

## Programm an zwei Tagen

Im 70. Jubiläumsjahr des Pfingstturniers konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht wie früher gewohnt an drei, sondern lediglich an zwei Tagen ihr Können zeigen. Doch das störte die Besucher wenig. Viele von ihnen wollten sich nach den Ruhejahren eher anschauen, was sich mit den Neuerungen alles verändert hatte. „Wir waren länger nicht hier“, beschreibt Christian Rehage. Selbst aufgewachsen mit Pferden, war er in seiner Jugend Mitglied im Reitverein Haßlinghausen und kennt die Anlage gut. „Es ist immer noch eine super Veranstaltung, alles ist schön aufgebaut“, lobt er weiter.

Seine Tochter Carlotta platzierte sich an diesem Wochenende erfolgreich in der Dressur. Auf dem Außenplatz oder in der Halle fanden diverse Wettbewerbe statt. Aber auch sonst gab es für die Besucher einiges zu entdecken. Als Hauptsponsor hatten etwa Bernd Puschner von einer Versicherung oder der Förderkreis Lernort Natur Ennepe-Ruhr hier einen Info-Stand und stellten ihre Arbeit vor. Und doch waren es natürlich die Pferde, die die Aufmerksamkeit auf sich zogen.



**Auch die Zuschauer genossen die rückgewonnene Normalität.**

## Springunterricht

---

Der Reit- und Fahrverein bietet jeden Donnerstag unter Leitung von Jochen Münz **Springunterricht auf dem Außenplatz** an. Noch sind freie Plätze verfügbar. Die Halle als auch die Außenanlage ist nicht nur für Vereinsmitglieder nutzbar.

**Gegen eine Gebühr** können auch Vereinsfremde die Anlage mitbenutzen. Informationen auf: **reitverein-hasslinghausen.de**.